

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Bildungs- und Kultursenats vom 10.11.2011

- Betreff: Mögliche Erweiterung der Stadtbücherei Steckengasse 307;
- Ergebnis der Überprüfung von Fördermöglichkeiten
 - Antrag Stadträtin Prof. Dr. Gabriele Goderbauer-Marchner und Stadträtin Dr. Anna Maria Moratscheck, CSU-Fraktion, Nr. 648 vom 23.11.2010 (Nutzung des Salzstadels)
 - Dringlichkeitsantrag Stadträte/-innen Robert Mader, Lothar Reichwein, Kirstin Sauter, Erwin Schneck, Jutta Widmann, Fraktion Freie Wähler, Nr. 640 vom 09.11.2010 (evtl. Neugründung einer Stadtteilbücherei Nikola im Komplex "Alter Schlachthof")
2. Lesung

Referent: Baudirektor Johannes Doll

Von den 10 Mitgliedern waren 9 anwesend

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

- siehe Einzelabstimmungen - beschlossen:

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird dem Geschäftsordnungsantrag von Herrn Stadtrat Lothar Reichwein vom 10.11.2011 entsprochen, die Angelegenheit im öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln.

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen. 9 : 0

2. Dem Antrag Nr. 640, eine Stadtteilbibliothek auf dem Gelände des Alten Schlachthofs zu errichten, wird nicht näher getreten. 8 : 1

3. Dem Antrag 648, eine Erweiterung der Bücherei im Vortragssaal des Salzstadels vorzunehmen, wird nicht näher getreten, insbesondere, da der Salzstadel als Veranstaltungsraum sehr gut ausgelastet ist und eine adäquate Raumalternative für die dort stattfindenden Kleinkunstdarbietungen nicht vorliegt. 9 : 0

4. Eine mögliche Bibliothekserweiterung in der Kernstadt ist im Rahmen der VU-Fortschreibung und der Neuordnung der Sanierungsgebiete mit zu betrachten.

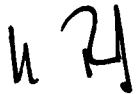
9 : 0

5. Die Verwaltung wird beauftragt, Verhandlungen über den Erwerb des Grundstücks Fl. Nr. 399 Gem. Landshut zu führen und dem Liegenschaftssenat zur Entscheidung vorzulegen.

9 : 0

Landshut, den 10.11.2011

STADT LANDSHUT



Hans Rampf
Oberbürgermeister